

Protokoll der 12. ordentlichen Generalversammlung vom Vereinsjahr 2023/2024 des Kletterclubs Oberwallis

Datum: Samstag, 07. Dez. 2024

Beginn Generalversammlung: 19:30 Uhr

Ort: Restaurant Palazzo Patatüt by mounge in Naters

Anwesende Vorstand: Didier Jossen, Eric Pointner, David Caliesch, Romaine Leiggener, entschuldigt: Ramona Volken.

Anzahl Anwesende: 17 Personen

1. Begrüssung und Eröffnung Generalversammlung 2024

Didier Jossen begrüsst die Anwesenden Vereinsmitglieder recht herzlich zur 12. Generalversammlung.

Der Standort wurde für die diesjährige GV gewechselt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Rolf wird als Stimmenzähler einstimmig angenommen.

3. Protokoll Generalversammlung 2023

Romaine Leiggener liest das Protokoll der GV 2023 vor.

Didier Jossen erklärt, dass nicht mehr alle Projekte des Protokolls 2023 noch aktuell sind. Das Projekt mit der Kletterhalle kann nicht durchgeführt werden

Das Protokoll wird von den versammelten Mitgliedern mit Applaus genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Didier Jossen berichtet, was im laufenden Jahr gelaufen ist.

Der Bouldertag fand statt, es waren wenige Personen anwesend

Neue Matten von Amadeo – merci viel Mal!

Sportkommission 1750.- für den Kletterclub

Boulderraum: Tablar wurden von Rolf und David realisiert.

Sportkletterverband: ist in diesem Jahr nicht viel gelaufen, Eric wird nochmals nachfragen, um eine Mitgliedschaft zu beantragen.

Projekte: Boulderraum weiter mit Matten bedecken wurde nicht realisiert. Wollen wir das in Zukunft machen? Es würde uns 2000-3000 Fr. kosten plus Eigenarbeit. Es wäre hygienischer und putztechnisch einfacher.

Rolf meint: Problem: falls wieder Wasser käme, wäre es nachteilig. Didier: wollen wir das Geld eher für Griffe oder anderes Material investieren? Yves würde es nicht machen, da es bei Wasserschaden schwierig wäre die Blachen wegzunehmen.

Der Raum wurde weitgehend fertiggestellt.

5. Jahresrechnung

David Caliesch berichtet, dass wir 2 Konten haben:
Vereinskonto: 01.11. -31.10.
Einnahmen von zahlenden Mitgliedern 9750 Fr.
8470.10 Fr Ausgaben

Es gab eine Verschiebung zwischen Vereinsjahr und Kalenderjahr.
Nächstes Jahr werden 4000 Fr. ins Budget genommen damit das Putzteam jährlich 2000.- erhält und der jährliche Auszahlungsrhythmus wieder stimmt.

Letztes Jahr gab es weniger Ausgaben für die Routensanierungen, weil David nur 1000.- an Eric (Reboltingkonto) überwiesen hat, deshalb wird dieses Jahr 1500 Fr. zusätzlich ins Budget genommen.

Gibt es noch weitere Fragen? Es gibt keine Fragen, David erwähnt, dass wir budgettechnisch solide unterwegs sind.

6. Revisorenbericht

Michael Karlen und Sebastian Rittiner haben die Revisorenrechnung geprüft.

Sebastian bestätigt, dass die Jahresrechnung korrekt ist. Der Kassier wird mit tosendem Applaus einstimmig entlastet.

7. Wahlen Vorstandsmitglieder

Soll der bestehende Vorstand so bestehen wie gehabt? Wir stimmen ab.
Alle anwesenden Mitglieder sind dafür.

8. Budget 2024

- ! Putzen: 4000 Fr.
- ! Routensanierung: 4000 Fr.
- ! Gritterlini: wir unterstützen wiederum mit 1000 Fr.
- ! Generalversammlung: 1500 Fr.
- ! Bouldertag: 400 Fr.
- ! Tensionboard: 13500 Fr.
- ! Verschiedenes: 1000 Fr.

Budget 2025: 25400 Fr.

Das Budget 2025 wurde von 16 Personen und einer Enthaltung angenommen.

9. Rebolting und Ornithologie

Eric Pointner informiert:

Rebolting:

Es wurden 1000.- vom Kletterclub gegeben. Eric erklärt was Rebolting ist. Bei ihm hat es ein Depot für Material, um Routen zu sanieren.

Eric informiert was saniert wurde.

Amadeo informiert was im Fieschertal saniert wurde. Der linke Teil der unteren Burg wurde saniert. Nächstens sollte die „Graua“ und „Silbrig“ saniert werden. Es muss überlegt werden, was Sinn macht zu sanieren, oder ob man besser regelmäßig Klettergarten wurde auch teils saniert. Im gesamten wurden über die letzten Jahre ca. 22 Seillängen saniert

Yves hat im Adler saniert.

Mit dem Geld von Rebolting sollte 2025 „z Wärzi“ zwischen Bettmeralp und Riederalp saniert werden. Dieser Sektor hätte tolle lange Routen.

Yves denkt beim Adler nicht weiter zu sanieren??? Wird mit Eric angeschaut. Eric würde Material zusprechen.

Yves wird eine genaue Aufstellung machen wie viel Material benötigt wird, um im Adler zu sanieren.

Daniel Leiggener wurde 500 Fr. gegeben

Bruno Pfaffen wurde 500 Fr. gegeben fürs neue Gebiet „Stollu“ oberhalb Ausserberg.

Raoul und Eric war an der GV von Rebolting und man konnte material testen wie viel es noch aushält und zeigt uns einige Exemplare.

Eric informiert, dass es Stände von Rebolting gibt, bei welchen an der Schweissnaht des Ringes Probleme aufgetaucht sind, falls jemand einen solchen Stand mit defekter Schweissnath antrifft, sollte dies dem Vorstand gemeldet werden.

Nächstens sollte Heji, Simplonpass saniert werden. Amadeo hat auf dem Simplonpass zwei Routen schon saniert.

Ornithologie:

Zur Präzision des Protokolls 2023: Es ist nicht so, dass man gar keine Routen mehr bohren darf, es dürfen jedoch nicht weiter weg von den Sektoren Routen gebohrt werden. In den Sektoren dürfen weiterhin Routen gebohrt werden.

Brandgraben???

10. Jahresprogramm 2025

Der Bouldertag wird im am ersten Wochenende im September 2025 stattfinden.

Die GV wird Anfang Dezember 2025 stattfinden.

Falls jemand eine Idee hätte etwas zu organisieren darf er sich gerne beim Vorstand melden.

11. Anträge

a) Anträge des Vorstandes

b) Anträge der Mitglieder

Yves und Silvan: Stellen das Tensionboard 2 vor.

Es handelt sich um eine Wand mit einer App, ähnlich wie das Moonboard. Es sein weniger aggressiv als das Moonboard. Es handelt sich um 10000 Franke mit Griffen und LED, die Wandkonstruktion müsste noch gemacht werden. Es bräuchte weniger Platz als das Moonboard.

Sie haben vorgängig 15000 Franken beantragt, jedoch wäre es mit 10000-11000 Franken machbar, so Yves. Die Idee wäre es dieses Tensionboard rechts neben dem Moonboard zu platzieren. David meint, dass dies mit 10000 Franken und den 3500 Fr. aus dem Routenbau durch umbudgetieren machbar wäre. Didier meint es wäre eine Aufwertung für den Boulderraum und es wäre möglich, wenn die Mitgliederbeiträge wie anhin bezahlt werden. David schlägt vor, dass das Projekt beim Einzahlen der Mitgliederbeiträge erwähnt werden sollte, um so die Mitglieder zu animieren den Mitgliederbeitrag wieder zu zahlen. Es muss festgehalten werden, dass das Budget für die Blachen sowie fürs Routenschrauben für die nächsten 2-3 Jahre ins Tensionboard fließen würde.

12. Verschiedenes

Didier spricht Dank an das Schrauberteam und das Putzteam und alle die im Rümli mitgeholfen haben aus.

Didier Jossen schliesst die Sitzung um 20:44 Uhr mit tosendem Applaus.

Für das Protokoll:

Romaine Leiggener, 07.12.2024, Restaurant Palazzo Patatüt, Naters.